



**Presseinformation – 359/5/2015**

20.05.2015  
Seite 1 von 3

## **Digitale Zukunftsmärkte in NRW: Landesregierung fördert 16 Projekte der Medien- und Kreativwirtschaft mit rund sieben Millionen Euro**

Staatskanzlei  
Pressestelle  
40190 Düsseldorf  
Telefon 0211 837-1134 oder 1405  
Telefax 0211 837-1144

**Das Ministerium für Wirtschaft, Energie, Industrie, Mittelstand und Handwerk und die Ministerin für Bundesangelegenheiten, Europa und Medien teilen mit:**

presse@stk.nrw.de  
www.land.nrw

16 Projekte aus der Medien- und Kreativwirtschaft sind beim ersten Aufruf des Leitmarkt Wettbewerbs CreateMedia.NRW von einem unabhängigen Gutachtergremium zur Förderung ausgewählt worden. Für die Umsetzung stehen 6,98 Millionen Euro zur Verfügung, die aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (5,28 Millionen Euro) und Landesmitteln (1,7 Millionen Euro) finanziert werden. Bis zum Jahr 2020 stehen für diesen Förderwettbewerb, den die Medienministerin gemeinsam mit dem Wirtschaftsministerium realisiert, insgesamt 40 Millionen Euro europäischer Fördermittel zur Verfügung.

Medienministerin Dr. Angelica Schwall-Düren: „Mit unserem Förderwettbewerb wollen wir Innovationen in Zukunftsmärkten der Medien- und Kreativwirtschaft unterstützen, die in den kommenden Jahren entscheidend sein werden. Damit soll sowohl die Wettbewerbsfähigkeit in NRW gestärkt, als auch Arbeitsplätze nachhaltig gesichert und neue geschaffen werden.“

Im Mittelpunkt der Förderung stehen insbesondere die Kreativität und Innovationskraft von kleinen und mittelständischen Unternehmen. Wirtschaftsminister Garrelt Duin: „Wir wollen mit dem Wettbewerb CreateMedia.NRW dafür sorgen, dass die neuen Ideen aus den kreativen Branchen bei Industrie und Mittelstand ankommen. Davon profitieren Wachstum und Beschäftigung in Nordrhein-Westfalen.“

Aus den insgesamt 49 eingegangenen Projektskizzen sind folgende 16 Vorhaben ausgewählt worden:

- **3D People in Motion** – 3-D-Bewegtbilddarstellung zum Beispiel in animierten Architekturmodellen; HHVision Köln
- **Design.For.Wellbeing NRW** – kreativwirtschaftliche Entwicklungen für Industrie-, Produkt- und Interaktionsdesign; Folkwang Universität Essen, Happiness Research Organisation Düsseldorf, Frackenpohl Poulheim Köln, Jan Quednau + David Stier Essen
- **Event-Location-Suchmaschine** – Entwicklung einer crowdgestützten vertikalen Suchmaschine für Veranstaltungen und Locations; yourShouter Münster
- **GAPP Gamification Against Phantom Pain** – gamesbasierte Anwendung zur Überwindung von Phantomschmerzen; Kaasa Health Düsseldorf, KSG Klinik Service Gesellschaft Köln, St. Marien Hospital Köln, AGE Mönchengladbach, DRV Klinik Münsterland Bad Rothenfelde, Klaus Miehke Klinik Wiesbaden
- **geriatric careable media** – Gamification-Projekt für umfassende kollaborative Geriatric-Care-Systeme für alleinlebende Pflegebedürftige; NOWEDA ApothekenMarketing Troisdorf, Johanniter-Unfall-Hilfe Köln, Interlutions Köln, J.P. Bachem Verlag Köln, domstadt.TV Köln, Bergische Universität Wuppertal
- **HOTEL TOTAL** – kulturwirtschaftliche Initiative zur Schaffung eines innovativen Dienstleistungsangebotes für Tourismus und Stadtentwicklung; HOTEL TOTAL Aachen, low-tec Arbeitsmarktförderungsgesellschaft Düren, Fachhochschule Aachen
- **InnovationHUB Duisburg-Essen** – kreativwirtschaftliche Vernetzung zur Generierung von innovativen Produkt- und Start Up-Konzepten; Universität Duisburg-Essen
- **LocaTrust** – Entwicklung von Vor-Ort-Trusted-Shop-Zertifikaten für Handel und Kleinunternehmen; Trusted Shops Köln
- **MARICOVIS** – echtzeitbasierte Softwarelösung für die Integration bewegter Echtzeitobjekt; TrackMen Leichlingen
- **MARTINA** – kreativwirtschaftliche Anwendungsmodelle für Mobilität und Logistik; FOM Essen, paluno Essen, T.W.O. Agentur Düsseldorf, Folkwang Universität Essen, Zone2Connect Düsseldorf
- **MOSES Modulares (Cyber) Security System** – Datensicherheits-Entwicklung u.a. für KMUs im Bereich E-Commerce; re-secure Gesellschaft für Cyber Security Köln
- **NRW.Interaktiv** – Verknüpfung von klassischen Industrien mit der Kreativwirtschaft; Wirtschaftsförderung Mülheim/Ruhr

- **Schlosspark Köln-Stammheim** – App-Entwicklung für den Skulpturenpark in Köln-Stammheim; CCC Köln
- **SongMonk** – innovative Plattform für Songwriter bei der Zusammenarbeit mit der Musikindustrie; Songzz Media Köln
- **Sustainable Startup Programm** – ganzheitliches Entwicklungsprogramm für Startups aus der Kreativ- und Digitalwirtschaft in Coworking Spaces; Coworking Space GarageBilk, Düsseldorf
- **WICKIE** – Innovationshub für digitale Medienlösungen im öffentlichen Raum; LAVA Labs Moving Images Düsseldorf, tennagels Medientechnik Düsseldorf, Fachhochschule Düsseldorf

Die ausgewählten Projekte müssen jetzt einen Förderantrag bei der Leitmarktagentur stellen. Die nächste Einreichungsfrist für Projektideen aus dem Bereich CreateMedia endet am 21. November 2015. Ein zweiter Durchgang des Wettbewerbs startet im Jahr 2017.

Weitere Informationen zu den Aufrufen und Fristen finden Sie unter [www.efre.nrw.de](http://www.efre.nrw.de) und [www.leitmarktagentur.nrw.de](http://www.leitmarktagentur.nrw.de).

**Pressekontakt:**

**Mirjam.Grotjahn@mweimh.nrw.de, Telefon 0211/61772-124**

**Nina Heil, presse@stk.nrw.de, Telefon 0211/837-1399**

*Dieser Presstext ist auch über das Internet verfügbar unter der Internet-Adresse der Landesregierung <http://www.land.nrw>*